

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Epoxidharz-Härter

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

BAHAG AG
Gutenbergstr. 21
DE - 68167 Mannheim

Telefon-Nr. +49 621 3905-0

Fax-Nr. +49 621 3905-0

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

sdb_info@umco.de

1.4 Notrufnummer

+431 406 43 43 (Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Acute Tox. 4; H302

Acute Tox. 4; H312

Aquatic Chronic 2; H411

Eye Dam. 1; H318

Skin Corr. 1C; H314

Skin Sens. 1; H317

Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme



GHS05



GHS07



GHS09

Signalwort

Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak

Phenol, styrolisiert

2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

Gefahrenhinweise

H302+H312 Gesundheitsgefährlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.
 P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.
 P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
1	Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak			
	39423-51-3 500-105-6 - 01-2119556886-20	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H312 Aquatic Chronic 2; H411 Eye Dam. 1; H318	>= 50,00 - < 70,00	Gew%
2	Phenol, styrolisiert			
	61788-44-1 262-975-0 - 01-2119980970-27	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1A; H317 Aquatic Chronic 2; H411	>= 25,00 - < 50,00	Gew%
3	Benzylalkohol			
	100-51-6 202-859-9 603-057-00-5 01-2119492630-38	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H332 Eye Irrit. 2; H319	>= 5,00 - < 10,00	Gew%
4	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol		Siehe Fußnote (2)	
	90-72-2 202-013-9 603-069-00-0 01-2119560597-27	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318 Skin Corr. 1C; H314	>= 5,00 - < 10,00	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

(2) Gemäß aktuellem Erkenntnisstand und Anwendung der Kriterien des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr.1272/2008 ist die oben genannte Einstufung erforderlich. Diese geht über die in Verordnung (EG) Nr.1272/2008, Anhang VI, Tabelle 3 genannte Einstufung hinaus.

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

Schätzwerte Akute Toxizität (ATE)			
Nr.	oral	dermal	inhalativ
1	550 mg/kg Körpergewicht	1001 mg/kg Körpergewicht	
3	1620 mg/kg Körpergewicht		

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Sofort Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung.

Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Sofort mit viel Wasser abwaschen. Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Kein Erbrechen einleiten. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschpulver; Wassersprühstrahl; Kohlendioxid; Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigen Schaum bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO₂); Kohlenmonoxid (CO); Stickoxide (NO_x); Ammoniak (NH₃)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt "Entsorgung" behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann. Für gute Raumbelüftung sorgen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Augenspülvorrichtung bereithalten. Notdusche bereithalten. Dämpfe nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Hitze- und Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Abkühlung unter 0°C vermeiden.

Empfohlene Lagertemperatur

Wert 15 - 25 °C

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Nicht zusammen mit starken Oxidationsmitteln lagern. Nicht zusammen mit Säuren oder Laugen lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak			39423-51-3 500-105-6	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,6	mg/kg bw/day
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	14,1	mg/m ³
2	Phenol, styrolisiert			61788-44-1 262-975-0	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	6,25	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	11,02	mg/m ³
3	Benzylalkohol			100-51-6 202-859-9	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	8	mg/kg/Tag

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	40	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	22	mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	110	mg/m ³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Phenol, styrolisiert			61788-44-1 262-975-0	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,562	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	3,125	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	2,717	mg/m ³
2	Benzylalkohol			100-51-6 202-859-9	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	4	mg/kg/Tag
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	20	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	4	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	20	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	5,4	mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	4	mg/m ³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak		39423-51-3 500-105-6	
	Wasser	Süßwasser	0,004	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,044	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,022	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,002	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,002	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	10	mg/L
2	Phenol, styrolisiert		61788-44-1 262-975-0	
	Wasser	Süßwasser	0,001	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	65778,168	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	65778,168	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	31524,731	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	0,17	mg/L
3	Benzylalkohol		100-51-6 202-859-9	
	Wasser	Süßwasser	1	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,1	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	2,3	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	5,27	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,527	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	0,456	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	39	mg/L
4	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol		90-72-2 202-013-9	

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

Wasser	Süßwasser	0,084	mg/L
Wasser	Meerwasser	0,008	mg/L
Wasser	Aqua intermittent	0,84	mg/L
Kläranlage (STP)	-	0,2	mg/L

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschießende Schutzbrille (DIN EN 166).

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Schuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden.

Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material	Nitrilkautschuk
Ungeeignetes Material	Stoff
Materialstärke	>= 0,5 mm
Durchdringungszeit	<= 480 min
Geeignetes Material	Fluorkautschuk (Viton)
Ungeeignetes Material	Leder

Sonstige Schutzmaßnahmen

Arbeitsschutzkleidung

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	
flüssig	
Form/Farbe	
flüssig	
gelblich	
Geruch	
aminartig	
pH-Wert	
Keine Daten vorhanden	
Siedepunkt / Siedebereich	
Wert	> 200 °C
Quelle	Hersteller
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	
Keine Daten vorhanden	
Zersetzungstemperatur	
Keine Daten vorhanden	
Flammpunkt	

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

Wert	>	100	°C
Quelle	Hersteller		

Zündtemperatur

Wert	380	°C
------	-----	----

Selbstentzündungstemperatur

Bemerkung	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
-----------	--

Explosive Eigenschaften

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Entzündbarkeit

Keine Daten vorhanden

Untere Explosionsgrenze

Wert	1,2	Vol-%
------	-----	-------

Obere Explosionsgrenze

Wert	13,0	Vol-%
------	------	-------

Dampfdruck

Wert	0,1	hPa
Bezugstemperatur	20	°C

Relative Dampfdichte

Keine Daten vorhanden

Relative Dichte

Keine Daten vorhanden

Dichte

Wert	1,04	g/cm ³
Bezugstemperatur	23	°C
Methode	DIN EN ISO 2811-2	

Wasserlöslichkeit

Bemerkung	nicht mischbar
-----------	----------------

Löslichkeit

Keine Daten vorhanden

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Phenol, styrolisiert	61788-44-1	262-975-0
	log Pow	>	4
	Bezugstemperatur		25 °C
	Quelle	ECHA	
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
	log Pow		1,05
	Bezugstemperatur		20 °C
	Quelle	ECHA	

Viskosität

Wert	700	mPa*s
Bezugstemperatur	25	°C
Art	dynamisch	
Methode	ISO 3219	

Partikeleigenschaften

Keine Daten vorhanden

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angaben verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität (Berechnungsergebnis Gemisch-ATE)	
Nr.	Name des Produkts
1	Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter
ATE (Gemisch)	786,21 mg/kg
Methode	Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6.

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak	39423-51-3	500-105-6
LD50		550	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 425		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		
2	Phenol, styrolisiert	61788-44-1	262-975-0
LD50	>	2500	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 423		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
3	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
LD50	=	1620	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		

Akute dermale Toxizität (Berechnungsergebnis Gemisch-ATE)	
Nr.	Name des Produkts
1	Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter
ATE (Gemisch)	1756,14 mg/kg
Methode	Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6.

Akute dermale Toxizität

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak	39423-51-3	500-105-6
LD50	>	1000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		
2	Phenol, styrolisiert	61788-44-1	262-975-0
LD50	>	2000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Akute inhalative Toxizität (Berechnungsergebnis Gemisch-ATE)

Nr.	Name des Produkts
1	Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter
Bemerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE inhalativ: > 20.000 ppmV (Gase), > 20 mg/l (Dämpfe), > 5 mg/l (Stäube/Nebel)).

Akute inhalative Toxizität

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
LC50	>	4,178	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Nebel		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 403		
Quelle	ECHA		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak	39423-51-3	500-105-6
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	schwach reizend		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		

Schwere Augenschädigung/-reizung

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak	39423-51-3	500-105-6
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA		
Bewertung	irreversible Wirkungen am Auge		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

2	Phenol, styrolisiert	61788-44-1	262-975-0
Spezies		Kaninchen	
Methode		OECD 405	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht reizend	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
3	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
Spezies		Kaninchen	
Methode		OECD 405	
Quelle		ECHA	
Bewertung		reizend	
4	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	202-013-9
Spezies		Kaninchen	
Quelle		ECHA	
Bewertung		stark reizend	

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak	39423-51-3	500-105-6
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Meerschweinchen	
Methode		OECD 406	
Quelle		ECHA	
Bewertung		nicht sensibilisierend	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
2	Phenol, styrolisiert	61788-44-1	262-975-0
Aufnahmeweg		Haut	
Spezies		Maus	
Methode		OECD 429	
Quelle		ECHA	
Bewertung		sensibilisierend	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.	

Keimzell-Mutagenität

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak	39423-51-3	500-105-6
Art der Untersuchung		in vitro gene mutation study in bacteria	
Spezies		Salmonella typh. TA98, TA100, TA1535, TA1537, TA1538	
Methode		OECD 471	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Art der Untersuchung		in vitro gene mutation study in mammalian cells	
Spezies		Chinese hamster Ovary (CHO)	
Methode		OECD 476	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Art der Untersuchung		DNA-Damage	
Spezies		Ratte	
Methode		OECD 482	
Quelle		ECHA	
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
Art der Untersuchung		In vivo mammalian somatic cell study: cytogenicity / erythrocyte micronucleus	
Spezies		Maus	
Methode		OECD 474	

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
2	Phenol, styrolisiert 61788-44-1 262-975-0
Spezies	Salmonella typhimurium TA98, TA100, TA102, TA1535, TA1537
Methode	OECD 471
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezies	Maus
Methode	OECD 474
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak	39423-51-3	500-105-6
Aufnahmeweg	dermal		
NOEL	>	100	mg/kg bw/d
Art der Untersuchung	Reproduction/Developmental Toxicity Screening Test		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 421		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Aufnahmeweg	oral		
NOEL	>	125	mg/kg bw/d
Art der Untersuchung	Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 414		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Karzinogenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Keine Daten vorhanden

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak	39423-51-3	500-105-6
Aufnahmeweg	oral		
NOAEL	>	100	mg/kg bw/d
Expositionsdauer		90	Tag(e)
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 408		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Aufnahmeweg	dermal		
NOAEL	>	160	mg/kg bw/d
Expositionsdauer		90	Tag(e)
Methode	OECD 411		
Quelle	ECHA		

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
----------------------	---

Aspirationsgefahr
Keine Daten vorhanden

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak	39423-51-3	500-105-6
LC50		>	100 mg/l
Expositionsdauer			96 Std.
Spezies	Oncorhynchus mykiss		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	Phenol, styrolisiert	61788-44-1	262-975-0
LC50			1,77 mg/l
Expositionsdauer			96 Std.
Spezies	Danio rerio		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
3	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
LC50			460 mg/l
Expositionsdauer			96 Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Methode	EPA OPP 72-1		
Quelle	ECHA		

Fischtoxizität (chronisch)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Phenol, styrolisiert	61788-44-1	262-975-0
NOEC			1,9 mg/l
Spezies	Fisch		
Methode	OECD 204		
Quelle	ECHA		

Daphnientoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak	39423-51-3	500-105-6
EC50			13 mg/l
Expositionsdauer			48 Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		
2	Phenol, styrolisiert	61788-44-1	262-975-0
EC50			4,6 mg/l
Expositionsdauer			48 Std.
Spezies	Daphnia magna		

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

Methode	OECD 202
Quelle	ECHA
3	Benzylalkohol 100-51-6 202-859-9
EC50	230 mg/l
Expositionsdauer	48 Std.
Spezies	Daphnia magna
Methode	OECD 202
Quelle	ECHA

Daphnientoxizität (chronisch)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Phenol, styrolisiert	61788-44-1	262-975-0
NOEC		0,2	mg/l
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 211		
Quelle	ECHA		
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
NOEC		51	mg/l
Expositionsdauer		21	Tag(e)
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 211		
Quelle	ECHA		
3	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	202-013-9
EC50		718	mg/l
Spezies	starfish, shrimps		
Quelle	Lieferant		

Algentoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak	39423-51-3	500-105-6
ErC50		4,4	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
EC50		500	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

Algentoxizität (chronisch)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
NOEC		31072	mg/l
Expositionsdauer		72	
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECDIN		

Bakterientoxizität	
Keine Daten vorhanden	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Propylidintrimethanol, propoxyliert, Reaktionsprodukte mit Ammoniak	39423-51-3	500-105-6
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

Wert	<	5	%
Dauer		28	d
Methode	OECD 301 F		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar		
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
Art	BOD des ThOD		
Wert	92	- 96	%
Dauer		14	Tag(e)
Methode	OECD 301 C		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		
3	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	202-013-9
Art	BSB		
Wert		4	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 D		
Quelle	Lieferant		

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	202-013-9
BCF		-0,66	
Quelle	Lieferant		

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Phenol, styrolisiert	61788-44-1	262-975-0
log Pow	>	4	
Bezugstemperatur		25	°C
Quelle	ECHA		
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
log Pow		1,05	
Bezugstemperatur		20	°C
Quelle	ECHA		

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Angaben verfügbar.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Abfallschlüssel 08 02 99 Abfälle a. n. g.

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 Transport ADR/RID/ADN

Klasse	8
Klassifizierungscode	C7
Verpackungsgruppe	II
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	80
UN-Nummer	UN2735
Bezeichnung des Gutes	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.
Gefahrauslöser	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol
Tunnelbeschränkungscode	E
Gefahrzettel	8
Kennzeichen umweltgefährdend	Symbol "Fisch und Baum"

14.2 Transport IMDG

Klasse	8
Verpackungsgruppe	II
UN-Nummer	UN2735
Proper shipping name	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.
Gefahrauslöser	Propylidynetrimethanol, propoxylated, reaction products with ammonia 2,4,6-tris(dimethylaminomethyl)phenol
EmS	F-A, S-B
Label	8
Kennzeichen für Meeresschadstoffe	Symbol "Fisch und Baum"

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse	8
Verpackungsgruppe	II
UN-Nummer	UN2735
Proper shipping name	Amines, liquid, corrosive, n.o.s.
Gefahrauslöser	2,4,6-tris(dimethylaminomethyl)phenol
Label	8

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: Bauhaus F18 Epoxy Pumpenharz Härter

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 01.12.2021

Ersetzte Version: -, erstellt am: -

Region: AT

Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.	Nr. 3
Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen	
Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:	E2

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH

Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg

Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 781583